

Dein Angesicht.

(Orig. Es dur.)

(Heine.)

Op. 127 N^o 2.

76. *Langsam.* *p*

Dein An - ge-sicht, so lieb und schön, das

hab ich jüngst im Traum ge-sehn, es ist so mild und en - gel - gleich, und

ritard. *p*

— doch so bleich, so — schmer - zen-reich. Und nur die Lip - pen,

ritard. *p*

ritard.

die sind rot; bald a - ber küßt sie bleich der Tod. — Er -

ritard.

ritardando

lö - schen wird das Him - mels - licht, das aus den from-men Au-gen

ritardando

Im Tempo

bricht.— Dein An - ge-sicht, so lieb und schön, das

Im Tempo

hab ich jüngst im Traum — ge-sehn, es ist so mild und

en- - gel-gleich, und doch so bleich, so schmer - - - zen -

reich.

ritardando